

Rebland *Kurier*

20.04.2016



Hochwasserlage entspannt sich – weitere Regenfälle am Wochenende

Nachdem im Frühjahr des vergangenen Jahres überall Trockenheit herrschte, haben die starken und dauerhaften Regenfälle des vergangenen Wochenendes auch im Rebland vielerorts für Hochwasser und Überschwemmungen gesorgt. Der Rhein in Breisach führte Hochwasser, die Dreisam bei March führt bedenklich viel Wasser und der Neugraben in Gottenheim trat über die Ufer und überschwemmte Wiesen. Am Sonntag erreichten die Flüsse und Bäche ihren höchsten Pegelstand, bis heute, Mittwoch, hat sich die Lage wieder etwas entspannt. Am Sonntagabend aber war die Dreisam, die man im vergangenen Sommer teilweise trockenen Fußes durchqueren konnte, zu einem reißenden Strom geworden. Auch zahlreiche Äcker und Wiesen stehen noch unter Wasser und

sind im Augenblick von den Landwirten nicht zu bewirtschaften. An dieser Stelle sei auch darauf hingewiesen, dass die Hochwasser führenden Bäche und die Dreisam im Augenblick für am Ufer spielende Kinder sehr gefährlich werden können. Die Uferböschung ist rutschig, und aus dem reißenden Wasser können sich selbst Erwachsene nicht mehr alleine retten. Außerdem wird auch viel Treibholz vom Wasser mitgeführt. Für das kommende Wochenende sind weitere Regenfälle angesagt, die Hochwassergefahr ist noch nicht gebannt. Zu einem echten Hochwasser reichten die Wassermassen am Rhein bei Breisach bisher nicht. Das typische Aprilwetter mit Regen und Sonnenschein im Wechsel, könnte aber noch für einige Überraschungen sorgen. esm/az/Fotos: esm/az